

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

72 (14.3.1885) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 72. Erstes Blatt.

Samstag den 14. März

1885.

Bekanntmachung.

Nr. 5618. Die Naturalleistungen für das Heer betreffend.

Die Gemeinderäte des Bezirks werden benachrichtigt, daß die Durchschnittspreise pro Februar 1885 betragen:
für 1 Zentner Hafer 7 M. 53 Pf., für 1 Zentner Heu 3 M. 33 Pf., für 1 Zentner Stroh 3 M.
Karlsruhe, den 11. März 1885.

Großh. Bezirksamt.
v. Bodman.

81.

Aufgebot.

Nr. 5380. Der Waffabrikant Christian Wigemann in Pfeffingen, Oberamt Balingen, hat das Aufgebot des Pat. 35 N. Vooses Serie 3001 Nr. 150031, dessen Besitz und Verlust glaubhaft gemacht wurde, beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf

Donnerstag den 13. Oktober 1885, Vormittags 10 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgericht hier selbst — 1. Stock, Zimmer Nr. 1 — anberaumten Aufgebotstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunde erfolgen wird.

Karlsruhe, 12. März 1885.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.
Braun.

Berein zur Erbannung billiger Wohnhäuser in der Residenzstadt Karlsruhe in Liquidation.

Bilanz auf 31. Dezember 1884.

Activa.		Passiva.	
Rekaffschillinge	M. 34 745.43,	Stammkapital	M. 16 000.—
Borrätige Utensilien	" 31.29,	Unerbohene Dividenden vom Jahr 1882	" 70.—
Guthaben beim Bankier	" 1 539.04,	" " " 1883	" 70.—
Kassabestand	" 418.69,	Dividende für 1884 5%	" 800.—
		Zinsen auf unerbohene Rückzahlungen	" 11.67,
		Unerbohene dritte Rückzahlungen	" 300.—
		Reserve	" 19 182.78,
	M. 36 734.45		M. 36 734.45.

In der heute abgehaltenen Generalversammlung der Aktionäre wurde nach den Anträgen des Vorstandes die Vertheilung einer Dividende von 5% zahlbar am 1. Mai d. J. bei Herrn Veit L. Gomburger, beschlossen.
Die bisherigen Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrathes wurden wieder gewählt.
Karlsruhe, den 24. Februar 1885.

Der Vorstand.

83.

Isr. Confirmation.

Anmeldungen zum Confirmation-Unterricht nehme ich bis zum 22. d. M. entgegen.
Karlsruhe, den 13. März 1885.

Dr. Schwarz.

Museums-gesellschaft.

Samstag den 14. März, Abends 7 Uhr,
im großen Museums-saal:

Vortrag des Herrn Professor Dr. Hack von Freiburg i. S.

Thema: „Das Niesen und der Geruchssinn.“

Der Besuch ist nur den Gesellschaftsmitgliedern bezw. den in §. 20 der Statuten bezeichneten nächsten Angehörigen derselben gestattet. Zur Verhütung unberechtigten Besuches sind strenge Maßregeln ergreifen.

Um Störungen zu vermeiden, werden bei Beginn des Vortrages die Thüren zum Saal und zur Gallerie geschlossen.

Eintrittsgeld wird nicht erhoben.

Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern Hausraum zu verweilen.

Der Zutritt zur Gallerie findet auf der Wendeltreppe statt.

Karlsruhe, den 10. März 1885.

Der Vorstand.

22.

Bekanntmachung.

Montag den 16. März findet in dem Schulhause der Schützenstraße durch die Großh. Kreis-Schulvisitatur die öffentliche Prüfung der Mädchen-Fortbildungsschule in folgender Ordnung statt:

von 8—9 Uhr die Klasse Ia	Hauptlehrer Schäfer,
" 9—10 " " Ib	" Schnorr,
" 10—11 " " Ic	" Reuther,
" 11—12 " " Id	" Fischer,
" 2—3 " " Ie	" Linder,
" 3—4 " " If	" Pabst.

Die Eltern und Dienstherrschaften der Schülerinnen werden zur Theilnahme an diesen Prüfungen hiermit angelegentlichst eingeladen.
Karlsruhe, den 13. März 1885.

Das Rektorat:
G. Specht.

Hausversteigerung.

82. Aus dem Nachlasse des verstorbenen Jakob Dietrich, Metzger hier, wird der Theilung wegen am

Mittwoch den 18. März d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Geschäftszimmer des Notars, Kaiserstraße 201, nachbeschriebenes Anwesen zu Eigenthum versteigert und endgültig zugeschlagen, wenn der Schätzwert erreicht wird:

das in der Karlstraße hier unter Nr. 25, einerseits neben Weinbändler K. Wisler, andererseits neben dem Bürgerverein Karlsruher Viedertranz gelegene zweistöckige Wohnhaus sammt aller liegenschaftlichen Zugehörigkeit, mit Grund und Boden, taxirt zu 39000 M.

In diesem Anwesen wird eine Metzgerei betrieben.

Die weiteren Steigerungsbedingungen können inzwischens bei Unterzeichnetem eingesehen werden.

Karlsruhe, den 5. März 1885.

Der Großh. Notar

Vender.

Maximiliansau.

Versteigerung eines Gasthauses.

22. Dienstag den 17. März 1885, Nachmittags 2 Uhr, zu Maximiliansau am Rhein im Gasthause „zum großen Schoppen“ läßt Herr Karl Morlock, Gastwirth und Metzger, in Maximiliansau wohnhaft, folgende Liegenschaft im Eigenthum versteigern, nämlich:

Sein zu Maximiliansau gelegenes Gasthaus „zum großen Schoppen“, bestehend in einem großen zweistöckigen Wohnhause, Stallung, Scheuer, Eiskeller, Metzgerladen, Schlachtbau und Wurstküche, Gärten, Ackerland und Park, das Ganze enthaltend an Fläche 60 Ar 50 Quadratmeter.

Kandel, den 4. März 1885.

Der Amtsverweser des kgl. Notars Jung:

Giesler.

Dankfagung.

Ihre Königl. Hoheit die Frau Großherzogin Luise hatte die Gnade, mir die kultreiche Gabe von fünfzig Mark für die Stadtmission zu überfenden, wofür ich auch hierdurch ebrfurchvollsten Pfarrer Kayfer. Dank ausfpreche.

Dankfagung.

Von Ihrer Großh. Hoheit Prinzessin Elisabeth erhielten wir die kultvolle Gabe von Einhundert Mark, für welche wir unsern geziemenden Dank hiemit öffentlich ausfprechen. Karlsruhe, den 12. März 1885.

Der Verwaltungsrat der Anstalt für schwachstunige Kinder in Mosbach.

Für den Glickverein der Stadtmission

erhielten wir noch folgende Gaben: von Grf. B. 1 getr. Frauenkleid, Fr. v. H. 2 Herrenhemden, Ung. 1 Pöckchen Kleide, Fr. v. Sch. 5 M., G. v. Sch. 3 M., durch Frau Haub von Fr. Fr. 3 M., Fr. Km. G. 4 M., Fr. G. 2 M., Fr. B. M. 1 M., Herrn U. R. 1 M., Fr. Oberl. M. 1 M., Ung. Glickhoff, durch Schwester Vene 1 Bad Reste von Ung., ferner von J. J. St. Stoffreste, Fr. Sp. 2 M., durch Frau Professor Held von A. B. 2 M., durch Frau Schmidt von Fr. Schl. 3 Hemden und Kleide, Fr. J. 1 M. 50 Pf., Herrn G. B. 1 M., Ung. 50 Pf., Fr. M. 1 M.

Die Vereindamen.

Freiwilliges Krankenträgerkorps.

Sonntag den 15. ds. Mts. findet ein Uebungsmarsch statt.

Antreten präzis 7 1/2 Uhr frühe am eisernen Thor.

Karlsruhe, den 13. März 1885.

Der beauftragte Zugführer.

Vereinsbank Karlsruhe e. G.

§1. Die Einlagebücher wollen behufs Abrechnung an unserer Kasse abgegeben werden. Karlsruhe, den 15. März 1885.

Der Vorstand.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Die verehrlichen Mitglieder, deren Namen mit S, Sch und St anfangen, werden gebeten, in der Zeit Vormittags von 9-12 und Nachmittags von 3-6 Uhr ihre Markenbüchlein heute Samstag den 14. d. M. abzugeben und Montag den 16. d. M. die Dividende in Empfang zu nehmen.

Der Vorstand.

Bekanntmachung.

Sonntag den 15. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, findet in Linkenheim im Gasthaus zum Baum die diesjährige Bezirksversammlung statt.

Gegenstände der Tagesordnung sind: Rechenschaftsbericht für 1884 und Voranschlag für 1885.

Verbunden mit der Bezirksversammlung wird eine Besprechung über Getreidebau, worüber Herr Landwirtschafts-Inspektor Schmid von Durlach den einleitenden Vortrag halten wird. Die Vereinsmitglieder und Freunde der Landwirtschaft werden zu zahlreichem Erscheinen eingeladen.

Die Herren Bürgermeister der Landorte des Bezirks werden ersucht, diese Einladung in ihren Gemeinden ordentlich bekannt zu machen.

Karlsruhe, den 11. März 1885.

Direktion des landwirthschaftlichen Bezirksvereins.

v. Bodman.

Öffentliche Versteigerung.

21. Am Montag den 16. März d. J., Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal, Kronenstr. Nr. 13, gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:

größere Besten verschiedener Schuhe und Stiefel in gangbaren Sorten.

Karlsruhe, den 11. März 1885.

Härtisch, Gerichtsvollzieher.

Versteigerung.

21. Am Freitag den 20. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, werden im Hofe des hiesigen Garnison-Lazareths verschiedene alte austrangirte Utensilien zc. abtheilungsweise gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 12. März 1885.

Königliches Garnison-Lazareth.

Mühlburg.

Fabrikversteigerung.

21. Montag den 16. d. M., Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden im Hause Rheinstraße Nr. 271 gegen Baarzahlung versteigert:

2 neue Bettstätten sammt Kissen und Matratzen, 1 Kommode, 1 Schifftoniere, 1 Tisch, 1 Spielstisch, 1 Wurstschalen, 6 verschiedene Fässer, 1 eiserner Herd, verschiedene Wirtschaftsgegenstände, 1 vollständiges Klüpfelhandwerkzeug und sonst noch verschiedener Hausrath.

Mühlburg, den 14. März 1885.

Fettvieh-Versteigerung.

32. Donnerstag den 19. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, laßt die Zuckerrabrik Waghäusel auf Gut Sulzfeld, mit Stand auf Ostern,

14 Stück fette Kühe,

1 fetten Farren

(sämmliches Vieh jung und sehr gut aus-

gemästet) öffentlich versteigern, wozu die Herren Metzger und Handelsleute einladet Sulzfeld, den 9. März 1885.

Die Gutsverwaltung.

Hochstetten.

Nußholz-Versteigerung.

Die Gemeinde Hochstetten versteigert aus ihrer Gemeindegewaldung, Distrikt Jagen und Insel Rott,

Dienstag den 17. März d. J.,

Vormittags 11 Uhr beginnend,

Abtheilung Jagen:

29 Stämme Eichen III. und IV. Klasse,

16 " Nüßchen,

44 Eschen (Wagnerstangen),

ferner auf Insel Rott:

53 Stämme Pappeln III. Klasse,

5 Nüßchen,

3 Bellen,

1 Weide.

Zusammenkunft in Hochstetten beim Hirsch, von wo aus die Steigerer in den Wald geleitet werden.

Hiezu ladet Kaufliebhaber ein

Hochstetten, den 12. März 1885.

Der Gemeinderath.

Herbst, Bürgermeister.

Wohnungen zu vermieten

— Etlingerstraße 19 ist die Parterrewohnung, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör- und Vorgarten, zum 23. April zu vermieten und täglich von 10 1/2 bis 12 und 2 bis 3 Uhr anzusehen.

*22 Hirschstraße 16 ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April an ruhige Bewohner zu vermieten. Näheres ebendasselbst im 2. Stock.

*22 Kaiserstraße 3 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

32. Kreuzstraße 1 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, Küche nebst 3 Kammern und 2 Kellerabtheilungen, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Kontor zu ebener Erde daselbst.

— Kriegstraße 103 ist die Bel-Sage, bestehend aus 7 Zimmern, 2 Mansarden, Kammer nebst Zugehör, Wasser- und Gasleitung nebst Gartengenuss, per 23. April oder früher zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock daselbst.

32. Lessingstraße 26 ist im 3. Stock eine Wohnung auf 23. April zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, gemeinsch. Waschküchen und Trockenspeicher. Näheres im 2. Stock daselbst.

— Scheffelstraße 36 ist der 4. Stock von 4 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Auskunft erteilt der Eigenthümer, Beierthheimer Allee 2 im 2. Stock.

* Steinstraße 11 ist der 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speicher, Mansarden und abgeschlossenem Vorplatz nebst Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock. — Ebendasselbst sind einige möblirte Zimmer zu vermieten.

42. Werderstraße 43 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde zc., mit Gas- und Wasserleitung sowie Glasabfluß versehen, per 23. April zu vermieten. Näheres im Hause bei Herrn Schuhmacher Goh oder Ecke der Kaiser- und Kronenstr. 24.

*43. Werderstraße 22 ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres bei B. Meyer, Spitalstraße 52, 2. Stock.

22. Kaiserstraße 145, Eingang Lammstraße, ist im 4. Stock eine schön ausgestattete Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten.

42. Das Haus Hirschstraße 86, mit allem Comfort eingerichtet, ist zu vermieten oder zu verkaufen. Dasselbe eignet sich zum Alleinbewohnen, auch kann jede Etage für sich vermiehet werden. Näheres Hirschstraße 38 im Bureau.

— Im neugebauten Hause Luisenstraße 87 sind Wohnungen im 2. und 3. Stock von je 2 Zimmern, Küche, Keller, Waschküchenbenützung, Wasserleitung und Glasabfluß auf 23. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 89 im 3. Stock.

*32. Eine schöne Wohnung (2. Stock) von 4 Zimmern sammt Zugehör ist in einem ruhigen Hause der Waldstraße, nahe der Sophienstraße, an ordnungsliebende Leute auf April zu vermieten. Zu erfragen Leopoldstraße 29 im 2. Stock.

*22. Auf 23. April oder Juli ist eine schöne Parterrewohnung von 7 Zimmern nebst allem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, zu vermieten; auch kann Stallung für 2 Pferde nebst Remise dazugegeben werden. Näheres Hirschstraße 50, parterre.

Wohnungen.

33. Im Neubau Werderstraße 5, in nächster Nähe des Sallenwäldchens, ist eine herrschaftliche Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 6-7 Zimmern nebst allem Zugehör ebent. Stallung, desgleichen eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern nebst allem Zugehör auf sofort oder später zu vermieten; sämmtliche Zimmer sind mit Parquet belegt. Zu erfragen beim Eigenthümer daselbst.

22. In bester Lage der Kaiserstraße ist ein geräumiger Laden mit Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 143 im Hof, parterre.

Wohnungs-Gesuche.

*22. Erster Stock oder Parterre-Wohnung von etwa 4 großen Zimmern sammt Zugehör, mit Glasabfluß und Wasserleitung, im westl. Stadttheil, am liebsten in der Kriegstraße, wird auf 23. Juli in einem ruhigen Hause von einer alleinstehenden älteren Dame gesucht. Offerten mit kurzer Wohnungs- und Preisangabe wollen unter M. S. 60 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

22. Eine ältere, kinderlose Frau sucht sofort eine kleine Wohnung, bestehend in einem Zimmer und Küche im 1. oder 2. Stock zu mieten. Näheres Waldhornstraße 53 im 2. Stock.

* Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche zc. wird per 1. oder 23. April zu mieten gesucht. Offerten sub S. H. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*21. Von einem kinderlosen Beamten (2 Personen) wird per 23. Juli eine Wohnung von 3 Zimmern zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sub H. D. 50 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. Zu mieten gesucht wird auf Ende Juli oder später eine Wohnung von sechs geräumigen Zimmern und dem nöthigen Zugehör im **Hardtwald-Stadttheil**. Gest. Offerten mit genauer Angabe des jährl. Miethpreises werden unter A. T. 1200 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Wohnung von 5-6 Zimmern mit Zugehör, von der Douglas- bis Ritterstraße liegend, wird auf den 23. Juli zu mieten gesucht. Offerten unter F. B. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Ein großes, sehr schön möbirtes Zimmer mit eleg. Schreibtisch (Separateingang) ist sogleich zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 113, Eingang Adlerstraße, im Friseurladen.

3.2. Ein schönes, helles Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort oder später unmobilt an eine einzelne Person zu vermieten. Zu erfragen Spitalstraße 45 im Laden.

- Douglasstraße 11, parterre, nächst der Kaiserstraße, ist ein gut möbirtes Zimmer auf 1. April zu vermieten.

- Zwei möbirtes Zimmer sind an einen oder zwei Herren zu vermieten: Amalienstraße 59 im 2. Stock.

- Schützenstraße 65, Ecke der Ruppertsstraße, ist im 2. Stock ein möbirtes Zimmer auf 15. d. M. zu vermieten. Näheres daselbst.

- Zwei schöne, unmobilt Zimmer ebener Erde, beide nach vornen, sind sogleich oder später an einen Herrn Beamten oder auch zur Aufbewahrung von Möbeln zu vermieten und sind jederzeit einzusehen: Hirschstraße 48.

* Kaiserstraße 88 ist 4 Treppen hoch ein zweifenstriges und schön möbirtes Zimmer, nach der Straße liegend, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

* Leopoldstraße 4, 1 Treppe hoch, ist sogleich oder später ein hübsch möbirtes, auf die Straße gehendes Zimmer mit besonderem Eingang an einen soliden Herrn zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 2 Uhr.

Schlafstelle zu vermieten.

* Schwabenstraße 19 ist eine reinliche Schlafstelle an einen ordentlichen Arbeiter sogleich zu vermieten.

Eine Werkstätte

wird im westlichen Stadttheil zu mieten gesucht. Adressen beliebe man Erbprinzenstraße 29 im Blechnladen abzugeben. *2.1.

Zimmer-Gesuch.

*2.2. Ein junger Beamter sucht ein geräumiges, möbirtes Zimmer in einem ruhigen Hause eines entlegenen Stadttheils. Gefällige Anerbieten mit Preisangabe nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein Dienstmädchen wird auf Ostern gesucht: Bismarckstraße 33 a im 3. Stock.

M. 3.2. Gesucht für sofort: 2 Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können, 2 Kellnerinnen und 1 Spülmädchen durch **L. Maier's** Stellen-Bureau, Kronenstraße 41.

M. 3.2. Auf Ostern finden Stellen: Köchinnen, Mädchen, welche bürgerlich kochen können und die Hausarbeit besorgen, sowie ein braves Kindermädchen und Spülmädchen durch **L. Maier**, Kronenstraße 41.

B. Restaurationsköchinnen, Mädchen, welche bürgerlich kochen können und Kindermädchen, finden auf Ostern gute Stellen durch **Frau Bühler**, Kaiserstraße 33. 2.2.

2.2. Köchinnen, sowie Mädchen, welche bürgerlich kochen können, und Zimmermädchen finden sehr gute Stellen für hier und auswärts, als Freiburg, Straßburg, Basel, Konstanz, Heidelberg, Mannheim und Frankfurt für sogleich und auf Ostern. Näheres ertheilt **Kant's** Bureau, Waldstraße 37.

*2.2. Auf kommendes Ziel wird ein einfaches, tüchtiges Mädchen gesucht, welches gut kochen, waschen und bügeln kann, sich den sonstigen Arbeiten willig unterzieht und gut empfohlen wird. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet stets die besten Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4 (Ecke der Herrenstraße).

Köchinnen und Zimmermädchen finden auf Ostern für hier und auswärts gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.3.

Dienst-Gesuche.

- Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kindermädchen suchen Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Kinder- und Zimmermädchen, vom Lande kommend, aus besseren Familien, sowie solche mit guten Zeugnissen suchen sofort und auf Ostern Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.2.

Wein-Agenten.

Das Haus **J. Calvet Als & Co., Bordeaux**, sucht zum Verkaufe von Bordeauxweinen an die Privat-Kundschaft tüchtige und respektable Vertreter. 3.3.

Fräser Gesuch.

2.2. Ein tüchtiger Tischfräser wird zum sofortigen Eintritt gesucht.

K. v. Venrooy, Werberstraße 5.

Kellnerinnen, bessere, finden vorzügliche Stellen durch das Haupt-Platz-Bureau von **K. Tröster**, Karl-Friedrichstraße 3.

Lehrling-Gesuch.

2.2. Als Lehrling findet ein gesitteter Knabe Aufnahme bei **Eduard Bösch**, Schneidermeister, Kaiserstraße 183.

Lehrling-Gesuch.

2.2. Ein Lehrling kann sofort oder später in meinem Droguen-, Material- u. Farbaaren-Geschäft unter günstigen Bedingungen eintreten.

W. Spitz

Droguerie- und Materialwaarenhandlung, Waldstraße 95.

Lehrling-Gesuch.

3.3. Ein junger Mann findet unter günstigen Bedingungen Aufnahme in meinem Manufactur-Waaren-Geschäft.

Wilh. Boländer, Kaiserstraße 135.

Ein junger Bäcker, der schon gut selbstständig arbeiten kann (18 Jahre alt), sucht zu baldigem Eintritt Stelle durch **K. Tröster**, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3. 3.3.

Dienerstelle-Gesuch.

2.2. Ein mit besten Zeugnissen versehenen junger Diener, der als solcher bei höheren Offizieren war, sucht, gestützt auf gute Atteste, alsbald Stelle. Näheres durch **J. Müller**, Bureau Germania, Adlerstraße 36.

Dienstpersonal aller Branchen sucht und findet die besten Stellen für sofort und auf Ostern durch **Kant's** Bureau, Waldstraße 37. 5.5.

Krankenpflegerin.

3.2. Eine alleinstehende Wittve sucht Beschäftigung im Krankenpflegen. Dieselbe hat früher schon Kranken abgewartet und besitzt gute Zeugnisse hierüber; auch würde dieselbe Laufdienste oder irrend eine andere Beschäftigung annehmen. Zu erfragen Amalienstraße 37 im 3. Stock des Vorderhauses.

Samengeschäft, ein seit über 50 Jahren bestehendes, mit ausgebreiteter Kundschaft, in einer großen Stadt Süddeutschlands, ist preiswürdig mit Firma zu verkaufen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.2.

Verkaufs-Anzeigen.

*3.2. Zu kaufen gesucht: 1 Induction-Apparat; zu verkaufen: 1 deutsche Fahne mit Stange und 1 feiner Eisenbestock: Herrenstraße 26 im Hinterhaus.

*2.2. Ein altes italienisches Cello steht zu billigem Preise zum Verkauf: Waldstr. 13. Das Instrument kann besichtigt werden Vormittags von 11-1 und Nachmittags von 4-6 Uhr.

Gartentische und Stühle,

gut erhaltene, werden gesucht: Kriegstraße 89.

Kauf-Gesuch.

2.2. Ein an der Kaiserstraße oder sonst frequenter Lage hiesiger Stadt befindliches

Haus

wird zu kaufen gesucht. Offerten mit äußerstem Preis und Rentabilität befördert das Kontor des Tagblattes sub S. 100

Wirthschaftsgesuch.

Für vermögliche, tüchtige Wirthschafterin suche ich hier eine gangbare Wirthschaft zum Ankauf, Pacht oder Papp. Anmeldungen erbittet **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.2.

Niederlage

der garantirt ächten Weine

von **Lynch freres,**

Weingutsbesitzer in **Bordeaux.**

per Flasche excl. Glas

Table with 2 columns: Wine name and price per bottle. Includes Bordeaux Clairac, Bonnes-Côtes, St. Emilion, Lynch, and Margaux.

empfehl **Julius Höck,** Weinhandlung und Hôtel Grüner Hof.

Aechter

medicinisher Tokayer-Ausbruch

aus der Tokayerwein-Großhandlung **Franz Schiemann** in Frankfurt a. M. wird ärztlicherseits als wirksamstes Stärkungsmittel für schwächliche Kinder, Frauen und Reconvalescenten verordnet.

Erhältlich in 1/1, 1/2 und 1/4 Originalflaschen à M. 3, 1.50 und 75 Pf. in Karlsrube bei den Herren **Wolfgang Ebersberger**, Kronenstr. 48, **Th. Schneider**, Ritterstraße, **Ernst Salzer**, Kaiserstraße 69, **Eugen Helff**, Karl-Friedrichstraße 6, **Rob. Frig Wwe.**, Kaiserstraße 229, **W. Erb** am Spitalplatz. 12.11.

Frische Sendung

Mainauer Rahmkäse,

fette, vorzügliche Waare, empfiehlt

W. Erb, am Spitalplatz.

Meine Wohnung befindet sich
Kriegstraße 40a,
 3.1. Ecke der Adlerstraße.
Kohlhepp, Bezirksthierarzt.

Gänseleberterrinen
 von Louis Henry in Straßburg in
 allen Größen frisch eingetroffen bei
Louis Lauer,
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 4.2. 12 Akademiestraße 12.

Heute frisch eingetroffen:
**Rheinsalm,
 Turbots,
 Soles,
 Cabeljan und Schell-
 fische**
 empfiehlt
L. Pullmann,
 2.2. Hirschstraße 13.

**F. W. Pfaff's
 Apfelmarmelade**
 wieder frisch eingetroffen:
124 Kaiserstrasse 124,
 2.2. Karlsruhe.
 Colonial- & Delicatessen-Handlung.

I^a ital. Maccaroni,
 I^a franz. Maccaroni,
 I^a franz. Suppenmaccaroni
 empfiehlt die Materialwaarenhandlung
 3.2. **Carl Roth.**

Acht
engl. Sichtpapier
 empfiehlt
Carl Malzacher,
 3.2. Großh. Hoflieferant,
 Lammstraße 5.

Verbesserte Theerseife
 aus der kgl. bayr. Hofparfümeriefabrik von
C. D. Wunderlich, Nürnberg,
 prämiert B. Landes-Ausstellung 1882.
 Bewährt und von vielen Ärzten empfohlen gegen
 Unreinheit des Leints, Sommerprossen, Kopfschup-
 pen, Grind, Flechten, Gипpideln, Mittelfer, Schwißen
 der Füße, selbst Krätze etc., à 35 Pfg.
 Theer-Schwefelseife à 50 Pfg.
 Allein-Verkauf in Karlsruhe bei
 Hoflieferant **Carl Malzacher,**
 10.7. Lammstraße 5.

Benzin und Ligroine
 empfiehlt die Materialwaarenhandlung
 3.2. **Carl Roth.**

Universal-Catarrh- u. Husten-Bonbons
 Paquet
 à 15 Pfg. von **E. O. Moser & Cie. Stuttgart.**

7.7. Zu haben bei Herren F. Bausback, Alb. v. Berg, W. Erb, Jos. Fell, Carl Hetzel, Michael Hirsch, Carl Klein, J. Küst, Louis Lauer, Hoflieferant, H. Lechleitner, Carl Matzacher, Hoflieferant, G. Martin, H. Mengis, Victor Merkle, Wilh. Pfeiffer, H. Rosenberg, Carl Roth, Kath. Sönnling, Joh. Steltz, Louis Sturm, F. Werner, Fr. Wickersheim, Karlsruhe; G. F. Blum, Durlach; J. M. Zeller, Ettlingen; Ernst Bärck, Königsbach; J. Ganser, Mühlburg.



sowie die beliebte
 in allen Sorten empfiehlt in
 „Rechter Waare“
Carl Vohl, Kaiserstrasse 138,
 nächst der Infanterie-Kaserne. H.42

Der Fabrikant dieser bekannten Marke, **Ferd. Mühlens** in Köln, ist auf der großen Aus-
 stellung in Amsterdam wieder allein von allen deutschen Fabrikanten mit der goldenen
 Medaille ausgezeichnet worden.
 Nicht zu verwechseln ist die **4711 Eau de Cologne** mit den Farina'schen Fabrikaten.

Die größte Auswahl
 in den
Neuheiten
 für die Frühjahr- und Sommer-Saison
 in
 Umhängen, Jaquettes, Regenmänteln, Habe-
 locks, Rad-, Brunnen- und Promenademänteln
 bietet die
Damen-Mäntel-Fabrik
 Lamm- **E. Neu.** Eingang
 strasse 8, Kaiserstrasse.
 ➔ **Gelegenheitskauf:** ➔
 1000 Stück Kindermäntel, die neuesten Sachen, von M. 3.50
 an und höher,
 500 Stück Tricot-Taillen von M. 3.50 an bis zu den hoch-
 feinsten.
Neu! Neu! Neu!
 Tricot-Jaquettes für Mädchen von 3 — 12 Jahren.

Bekanntmachung.
 Zeige hiermit ergebenst an, daß ich unter'm Heutigen aus der Firma
F. Künlenthal & Cie. ausgeschieden bin.
 Karlsruhe, den 12. März 1885.
 Achtungsvoll
Adam Dietsche.

**Rosen- und Veilchen-
Abfall-Seife,**
1/2 Pfund = 3 Stück, Preis 40 Pf.,
3.3. empfiehlt

Friedrich Bloss
F. Wolff & Sohn's Detail
Kaiserstrasse 104.

PARFUMERIE GALANTERIE

Confirmanden-Anzüge
(Schwere dunkel carrirte Muster)
werden, um damit aufzuräumen,
à 15 Mark
verkauft im
Kleidermagazin von
Friedrich Marfels,
4.1. 123 Kaiserstraße 123.

Krauer Hute
stets
Grossartige Auswahl
hochfein garnirt
sowie einfach empfiehlt
S. Drescher
Kaiserstr. 159 Eing. Ritterstr.
Versand nach auswärts
Preise billigst.

Das Neueste in
**Kragen u. Manschetten,
Cravatten u. Slipse**
empfehlte in grosser Auswahl
Gustav Oberst,
88 Kaiserstrasse 88, neben dem Museum.

In besonderem Magazin habe eine Anzahl Glas, Porzellan und andere Artikel, namentlich aber Crystall-Cassetten und Gläser, die sich vorzüglich zum Verkauft eignen.
Carl Bregenzor, Kaiserstraße 76.
6.1.

Kasten- und Polstermöbel.
3.3. Ich empfehle meinen grossen Vorrath in Möbeln, als: Betten, Spiegeln, Gallerien, Garanturen, Chaises-longues, einzelne Sophas, alle Sorten Stühle, Tische zum Aufklappen in Eisen, ferner Bettfedern, Rohbaar und Seezras, Bettdecken von 8 Mark an, hauptsächlich einen grossen Vorrath in ganz- und halbfranzösischen nussbaumenen Bettladen mit Koft, Matratze und Polster von 57 Mark an.
W. Weber, Tapezier und Möbelgeschäft,
Hebelstraße 4.
Reparaturen werden angenommen.

Normal-Tricot-Unterkleider
System Professor Dr. Jaeger
aus reiner bester Schafwolle ohne künstlichen Farbstoff, aus der mechanischen Tricotwaren-Fabrik von Mattes, Loh & Müller in Württemberg mit gesetzlich geschützter Fabrikmarke als Garantie für reine Wolle, köcht naturbraune Melangen und bestes Material.
Normalhemden, Jacken und Beinkleider
für Herren, Damen und Kinder
in bekanntem hygienisch richtigem Schnitt, porös, elastischem Gewebe vom höchsten sanitären Effect.
Normal-Nacht-Hemden
als Schutz gegen nächtliche Erkältung, unentbehrlich auf Reisen, verdienen besondere Aufmerksamkeit.
Preis per Stück M. 9.— bis M. 10.—

Diese Normal-Unterkleider sind aus reiner Mutterwolle hergestellt, die punktlöslich auf Länge und Feinheit des Haars sortirt ist, sie sind dabei äusserst sorgfältig confectionirt und doch ausserordentlich billig, Eigenschaften, die diesem Fabrikat in ganz kurzer Zeit die grösste Verbreitung verschafft haben.

Einzige Hauptniederlage für Karlsruhe bei
Johannes Steltz, Waldstraße 42,
neben der Allgemeinen Versorgungs-Anstalt.
NB. Alle übrigen Normal-Woll-Artikel nach System Professor Dr. Jaeger zu Original-Preisen. 3.3.

Ein grosser Posten **schwarze spanische Spitzen,** neueste Dessins, kann ich weit unter dem realen Preise abgeben und sind solche von heute ab in meinem Lokale ausgesetzt.
Gleichzeitig empfehle mein grosses Lager in **Schmelzgläsem, Ornamenten und Knöpfen** zu bekannt billigsten Preisen. 2.1.
183 Kaiserstr., Josef Maier jr., Kaiserstr. 183.

Geschäftsverlegung.
Meinen werthen Kunden und Freunden die ergebenste Anzeige, dass ich mein **Holz- und Kohlen-Geschäft** von der Schützenstraße 71 nach der **Quisenstraße 28** verlegt habe.
Bestens dankend für das mir entgegengebrachte Vertrauen, bitte ich, mir solches auch fernerhin zu bewahren.
J. Andreas,
3.1. **Holz- und Kohlen-Handlung.**

Carl H. Schmidt Söhne,
Eisenwerk Söllingen bei Durlach,
empfehlen ihre Eisengießerei und Maschinenfabrik den geehrten Herren Architekten und Bauunternehmern zum Bezug aller Arten von Gusswaren, als: glatte, canelirte und decorirte Säulen jeder Dimension, Treppen- und Geländerstäben, Dohlen- und Schachtplatten zc. nach reichhaltiger Modellammlung, ferner: Aufzugmaschinen, Flaschenzugrollen zc. unter Zusicherung bester Ausführung bei billigsten Preisen.
Bestellungen werden entgegenommen von **Ed. Schmidt, Ingenieur,** Kaiserstraße 112, in Karlsruhe. 6.3.

Aecht engl.
Knok About,
 praktischster Schul- u. Reishut,
 in allen Farben,
 deutsche Knok About
 Mark 1.70
 empfiehlt
E. Willmannsdörfer,
 Gutlager, Kaiserstraße 169.

M. 1.70
Knock-Abouts,
 praktischer Frühjahrs- u. Sommerhut, in allen
 Farben, für Herren und Knaben,

M. 2.—
Confirmanden-Hüte,
 in den schönsten und elegantesten
 Façonnen, in bester Qualität.
M. Sprich,
 22. Hutfabrik,
 147 Kaiserstraße 147.

Confirmandenhüte
 jeder Art in allen Preislagen em-
 pfehlen das Gutlager
E. Willmannsdörfer,
 Kaiserstraße 169.

Evangel. Gesangbücher
 und sonstige, zu Confirmations-
 geschenken geeignete Bücher
 sind bei uns in grosser Auswahl
 und zu billigen Preisen vorräthig.
A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.
 22.

Für Kegelfreunde!

*3.2. Ein Kegelabend ist frei geworden und kann
 sofort wieder vergeben werden. Gasstand zum
 Falken, Ruppurrerstraße.

Hut-Federn

werden auf's Schönste gewaschen, gefärbt und gekräuselt in der
 Färberei und chemischen Waschanstalt

von

Ed. Printz,

5.1.

10 Erbprinzenstraße 10.

Eine Schiffsladung

besten Qualität Fettschrot und Rußkohlen trifft in nächsten Tagen für
 mich in Wagon ein, welche ich zu herabgesetzten Preisen empfehle.

8.3.

K. F. Schneiser, Ruppurrerstraße 7.

Gambrinus-Halle.

Samstag den 14. d. M.

Grosses Streich-Concert

mit neuem Programm,
 ausgeführt von der

Kapelle der Unteroffizier-Schule Ettlingen.

Eintritt frei.

Militärverein Karlsruhe.

Zu der am Samstag den 14. ds. Mts., Abends präzis 8 Uhr, in dem großen
 Festhallsaal stattfindenden

= Kaiserfeier =

werden unsere Mitlieder nebst deren Familienangehörigen freundlichst eingeladen.

Karten für Mitglieder à 20 Pf. und für einzuführende Herren à M. 1.— sind von
 heute ab bei Herrn Landauer zum Darmstädter Hof und am Festabend an der Kasse in
 der Festhalle zu haben.

Das Verbandszeichen ist anzulegen. Öffnung der Festhalle um 1/2 7 Uhr. 3.3.

Der Vorstand.

Handwerker-Verein Karlsruhe.

Dienstag den 17. d. Mts., Abends 8 Uhr, findet unsere sta-
 tutenmäßige

Generalversammlung

im Nebenzimmer der Eintracht statt, wozu unsere Mitglieder hiermit
 eingeladen werden. Der Vorstand.

Montag den 16. März

Vierter Kammermusik-Abend

im Foyer des Großh. Hoftheaters,

unter gefälliger Mitwirkung der Großh. Bad. Hofopernsängerin Fräulein Anna
Ruhlmann und des Pianisten Herrn **Heinrich Ordenstein**.

Programm: 1) Streichquartett, F-dur, von Mozart. 2) Sonate, G-dur, Op. 30 Nr. 3,
 für Klavier und Violine von Beethoven. 3) Lieder: 1. „Wanderschwalbe“ von Rubinstein; 2. „Leb-
 deine Wang“ von Jensen; 3. „Am Ufer des Flusses des Manzanares“ von Jensen. 4) Streich-
 quartett, A-dur, Op. 41 Nr. 3, von Schumann. Anfang 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr. Preise
 der Plätze: ein reservierter Platz 2 M. 50 Pf., ein nichtreservierter Platz 1 M. 50 Pf. Billete sind in
 den Musikalienhandlungen der Herren Claus, Dört, Laffert und Schuster, sowie Abends an der
 Kasse zu haben. 3.2.

Deecke, Bühlmann, Holtz, Lindner.

**Eingetretener Hindernisse wegen findet
 das 6. Abonnementskonzert des Großh. Hof-
 orchesters erst Montag den 23. März statt.
 Der Konzertvorstand.**

Eröffnung!

Karlsruhe.

Eröffnung!

der
Wiener Wäsche-, Weißwaaren-
und
Corsetten-Fabrik

en gros
Karlsruhe,
Lamm- und
Kaiserstraßen-
Ecke,
im Herrmann'schen
Hause,

D. Rosenthal,

en détail
Karlsruhe,
Lamm- und
Kaiserstraßen-
Ecke,
im Herrmann'schen
Hause,

welche mit dem heutigen Tage stattfindet, wird auch hier am Platze jenen Zweck erreichen, durch welchen sie sich in allen ihren Niederlassungen: **Köln, Münster, Straßburg, Mühlhausen, Eibersfeld, Mannheim, Dortmund, St. Johann, Würzburg** und **Trier** einen bedeutenden Ruf erworben hat.

Mein in allen meinen Geschäften leitendes Grundprinzip soll auch hier zur vollen Geltung kommen, um als **beste und billigste Einkaufsquelle für Wäsche, Weißwaaren und Corsetten in Karlsruhe** zu gelten. Die Herstellung der Wäsche-Artikel geschieht in meinem Fabriklokale in Wien, woselbst eine immense Arbeitskraft zur Seite steht. Der enorme Umsatz, der aus 10 Geschäften hervorgeht, ferner der Rang, den die Wiener Wäschefabrik in der Welt einnimmt, trägt dazu bei, jedwede Concurrrenz zu überbieten.

Oben Angeführtes beweist schon hinreichend, daß auch bei dem unbedeutendsten in meinem Geschäfte gekauften Gegenstände das Prinzip strengster Solidität zur Geltung kommt.

Preis-Notiz.

Für Herren:

Oberhemden, neuester Façon, mit rein leinenem Einfaß von 2 M. 50 Pf. an,
Saubere gewaschene, gutstehende Chemisettes von 50 Pf. an,
Nachthemden in Dowlas und Holland in Falten von 1 M. 75 Pf. an,
Nachthemden, rein Leinen, von 2 M. an,
Kragen, rein Leinen, in 13 verschiedenen Façons, per Stück von 25 Pf. an,
Manschetten, verschiedene Façons, à Paar von 18 Pf. an,
Bindeschlips von 10 Pf. an,
Anknöpfschleifen von 9 Pf. an,
Mechanik-Grabatten von 35 Pf. an,
Manschettenknöpfe à Paar von 8 Pf. an,
Couleurte Taschentücher von 25 Pf. an,
Weiße Taschentücher, das Halbbuend von 75 Pf. an,
Summi-Hosenträger, das Paar von 40 Pf. an,
Herren-Socken das Paar von 13 Pf. an,
Gestricke Beinkleider in Vigogne und Zwirn von 60 Pf. an,
Engl. Vigogne-Camisol von 90 Pf. an,
Seidene Cachenez von 30 Pf. an,
Handschuhe von 25 Pf. an.

Für Damen:

Nachthemden, groß und sauber, mit Besatz von 1 M. 35 Pf. an,
Hemden in allen Façons mit Schweizer Stickereien von 2 M. 25 Pf. an,
Morgensuchen in Negligé und Barchent von 1 M. 50 Pf. an,
Strümpfe, weiß u. couleurt, von 25 Pf. an,
Weiße Unterröcke von 1 M. 50 Pf. an,
Beinkleider von 1 M. 20 Pf. an,
Kragen von 10 Pf. an,
Manschetten von 15 Pf. an,
Schawls von 15 Pf. an,
Weiße u. couleurte Schürzen von 50 Pf. an,
Batist-Taschentücher mit bunter Kante, 3 Stück 50 Pf.,
Strumpfbänder von 4 Pf. an,
Häkeldecken in 10 Größen von 25 Pf. an,
Moiré-Schürzen mit Besatz von 75 Pf. an,
Seidene Halstücher von 30 Pf. an,
Krausen von 9 Pf. an,
Spitzen von 8 Pf. an,
Panzers-Corsetten von 1 M. an in 50 verschiedenen Façons,
Schweizer Sticker, das Stück von 4 1/2 Meter, von 45 Pf. an,
Flanellböde, weiß und couleurt, von 2 M. 50 Pf. an,
Gesundheitshemden von 90 Pf. an,
Handschuhe von 25 Pf. an.

Für Kinder:

Hemden von 25 Pf. an,
Kinderlätzchen von 10 Pf. an,
Kragen von 8 Pf. an,
Matrosen-Kragen von 15 Pf. an,
Schürzen von 25 Pf. an,
Hosen mit Schweizer Stickerei von 50 Pf. an,
Strümpfe, weiß und couleurt, ringel, von 15 Pf. an,
Kleider mit Besatz von 75 Pf. an,
Corsetts von 50 Pf. an,
Handschuhe von 15 Pf. an.

Als besonders empfehlenswerth sind:

Vorrath feinsten Salon-Gardinen von 25 Pf. an,
Waffeldecken, zweifachläufig mit Franzen, weiß und couleurt, von 2 M. an,
Handtücher in Leinen und Damast von 22 Pf. an,
Tisch-, Kommode- u. Sophaecken in großer Wahl bei gleichfalls billigen Preisen.
Große Posten Concert- und Promenade-Tücher,
Brautkleider, Frisir-Mäntel, Taufkleider und Tragkissen.

Sämmtliche hier angeführte Wäsche-Artikel werden extra nach Maß  ohne jeden Preiszuschlag  angefertigt. — Umtausch bereitwilligst gestattet.

Leitendes Prinzip in sämmtlichen Geschäften: feste, vorgeschriebene Preise.

Wiederverkäufer, denen es namentlich angelegentlichst empfohlen sei, erhalten entsprechenden Rabatt.

D. Rosenthal,

Lamm- und Kaiserstraßen-Ecke,
im Herrmann'schen Hause,

D. Rosenthal,

Lamm- und Kaiserstraßen-Ecke,
im Herrmann'schen Hause,

Karlsruhe.

Streng feste Preise.

Streng feste Preise.

Geschwister Knopf,

147 Kaiserstraße 147,

erlauben sich, ihre werthen Kunden von dem neueingeführten Geschäftsprincip

„Détail-Verkauf zu Engros-Preisen“

ergebenst in Kenntniß zu setzen.

Durch besondere Einrichtung in der Fabrikation, bezw. durch größere Waarenabschlüsse mit den ersten Häusern und bei obigem Geschäftsprincip sind wir in der Lage

erstaunlich billig

verkauft zu können.

Wir offeriren:

1. Wäsche:		2. Corsetten 75 Pf.		6. Stoffe:	
Erstlingshemden . . .	M. - .20.	Alleinige Niederlage von		Gewandtuch per Elle . . .	24 Pf.
Mädchenhemden . . .	" - .35.	Zetter's Uhrfeder-Corsetten.		Handtücher " " " "	12 "
Mädchenhosen . . .	" - .35.			" " " " " " " "	20 "
Damenhemden ohne Besatz	" - .90.	3. Schürzen 20 Pf.		Taschentücher, weiß mit far-	
mit Besatz " "	1.00.	bis zu den feinsten Dessins.		bigem Rand, gefäulmt . . .	10 "
Damenhosen " " "	1.00.	4. Kinderjäckchen . . .	30 Pf.	Tischtücher, Servietten, Shir-	
Bettjacken " " "	1.00.	5. Kinderstrümpfe . . .	15 "	ting, Madapolam, Piqué, Sa-	
Damenröcke " " "	1.00.	Damenstrümpfe . . .	40 "	tin u. zu Fabrikpreisen.	
Herrenhemden, lein. Brust	" 2.50.	Socken	10 "		

In Parthien sind eingetroffen:

Kinderhütchen, Kinderkleidchen, Kinderblousen u.

In besten Fabrikaten sind stets auf Lager:

Kragen, Manschetten, Unterjacken, Unterhosen, Socken, Strümpfe, Cravatten, Hosenträger, Viereckfelder Hemdenemfäße, Handschuhe in Fil d'écosso und Seide.

Tricot-Tailen sind stets von M. 3.50 bis zu den feinsten vorrätzig.

In Krausen treffen täglich Neuheiten ein.

Geschwister Knopf,

147 Kaiserstraße 147.

Gänzlicher Ausverkauf

solider Herrenkleiderstoffe unter den Selbstkostenpreisen.

Keller & Trautwein in Liquidation,

8 Herrenstraße 8.

22.

Schuhwaaren für die Frühjahrsaison.

Mit Heutigem zeigen wir unsern werthen Kunden und Abnehmern ergebenst an, daß sämtliche

Schuhwaaren

für die Frühjahrsaison für Damen, Herren und Kinder in der allergrößten, noch nicht dagewesenen Auswahl eingetroffen sind und zu den nur denkbar billigsten aber festen Preisen abgegeben werden.

Um zahlreichen Zuspruch bitten

J. & S. Hirsch,

Ecke der kleinen Kirche.

Mit einer Beilage von W. Fuhrländer Nachfolger, Kaiserstraße 54 in Karlsruhe.

Druck und Verlag der G. v. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.